

18. Spieltag: 1. FC Kaiserslautern - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „xxlthl“ vom 17. Dezember 2017, 09:56

Paradox:

Hätten wir in Düsseldorf unentschieden gespielt und in Lautern gewonnen, hätten wir 4 Punkte aus den beiden Spielen und jeder wäre zufrieden!

So haben wir in Düsseldorf gewonnen, in Lautern unentschieden gespielt, haben auch 4 Punkte, zudem einem direkten Konkurrenten einen Punkt abgenommen, und jeder ist sauer und mosert.

Die Psyche spielt einem schon eigenartige Streiche. Man sollte nie von Spiel zu Spiel denken, sondern immer das ganze Bild (die ganze Saison) vor Augen haben. Dann muss man sich nicht unnötig aufregen und sein Wochenende wegen nix versauen lassen. 😊